

Planspiel: Klimasiedler

Klimasiedler ist ein Planspiel, um den Zusammenhang zwischen Konsum, Klimawandel und globalen Entscheidungen (u.a. Klimakonferenzen) zu verstehen. Es wurde in Anlehnung an das Spiel „Siedler von Catan“ durch die KAB Würzburg entwickelt und durch uns ergänzt und weiterentwickelt. In Kleingruppen erwerben die Schüler/innen Rohstoffe, um Konsumgüter zu kaufen und den Wohlstand ihrer Gruppe in Konkurrenz zu den anderen Gruppen auszubauen. Dabei gilt es, Hindernisse zu überwinden und knifflige Aufgaben zu lösen, wofür gute Teamarbeit nötig ist. Mit jedem gekauften Konsumgut wächst jedoch auch ein Turm an Treibhausgasen, dessen Umkippen eine Klimakatastrophe auslösen würde. Das Schicksal der Klimasiedler hängt davon ab, wie gut sie sich auf einer Klimakonferenz auf gemeinsame Ziele einigen können und diese dann auch umsetzen, denn alle leben auf demselben Planeten. In einer ausführlichen Reflexion ermöglicht das Planspiel, einen Blick in die realen Abläufe von Klimakonferenzen zu werfen und Instrumente des Klimaschutzes kennen zu lernen. Gleichzeitig identifizieren die Jugendlichen auch die Probleme, welche die Durchsetzung effizienter Klimaschutzpolitik immer wieder behindern. Es wird aufgezeigt, welche Möglichkeit jede/r Einzelne hat, seine Klimabilanz zu verbessern und die Politik zu unterstützen, den Kurs zur Umsetzung eines besseren Klimaschutzes zu bestärken.

Zielgruppe	10. bis 13. Jahrgangsstufe
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> ● Zusammenhang zwischen Konsum, Klimawandel und globalen Entscheidungen verstehen ● Zusammenarbeit im Team ● Einblicke in politische Entscheidungsprozesse ● Eigene Möglichkeiten zum Klimaschutz erkennen
Dauer	3 Stunden
Kosten	EUR 8 pro Person, mind. EUR 192
Angebot von – bis	ganzjährig
Mitzubringen	<ul style="list-style-type: none"> ● Brotzeit, Getränk ● Wetterfeste, robuste Kleidung
Kontakt	Regina Ebner und Monika Fiebig Sekretariat Bildung, bildung@zuk-bb.de +49 88 57 / 88-759